

Oberleutnant d.R.

Franz Woidich

geb. 02.01.1921 Znaim / Böhmen

gest. 05.07.2004 Mainz

Staffelkapitän 6. / J.G. 400

Ritterkreuz am 11.06.1944 Leutnant d.R.



Luftwaffe

Auszeichnungen

EK II
EK I
DK in Gold am 17.10.1943
Ehrenpokal am 13.09.1943
Frontflugsperre in Gold mit Anhänger "1000"
Flugzeugführerabzeichen

Beförderungen

1940 Fahnenjunker
1041 Oberfähnrich
1942 Leutnant d.R.
1944 Oberleutnant d.R.

Franz Woidich trat 1940 zur Luftwaffe ein und kam 1941 nach Nordafrika. Seinen ersten Luftsieg erreichte er am 22. November 1941. Im April 1942 wurde er zum J.G. 52 an die Ostfront versetzt und erreichte zahlreiche weitere Luftsiege. Im August 1944 wurde er auf die Me 163 umgeschult und kam als Staffelführer in das J.G. 400 in die Reichsluftverteidigung. Es folgte eine kurze US-Kriegs- gefangenschaft. Insgesamt hatte er über 1000 Feindflüge mit 110 Luftsiegen. Nach dem Krieg war er als KFZ-Sachverständiger tätig.